



Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EG Richtlinie 1999/45/EC und 2001/58/EC ausgearbeitet und enthält Informationen über die sichere Handhabung.

1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Angaben zum Produkt	MET02B
Handelsname	Metallon RA Hardener
Angaben zum Hersteller/Lieferanten	Henkel Sichel-Werke GmbH
Adresse	Sichelstr. 1 D-30453 Hannover
Notfallrufnummer	+49-(0) 511-2140-262
Notfallauskunft	+353-1-4599301/+353-87-2629625/+353-1-4046444
Notfallrufnummer	

2. ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Art

Teil B eines zweikomponentigen Epoxidharzes.

Gefährliche Bestandteile im Stoff

Bestandteile	CAS Nr.	Konzentration	R- Sätze	Klasse
Polymercaptan Härter	72244-98-5	70.00 - 100.00		
2,4,6-tri(Dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2 202-013-9	1.00 - 10.00	R22, R36/38	Xn

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Nicht als gefährlich eingestuft.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Nach Einatmen

Betroffene Person an die frische Luft bringen und medizinische Betreuung veranlassen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Seife und Wasser waschen. Sollte die Reizung anhalten, ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augen mindestens 15 Minuten lang mit viel frischem Wasser spülen. Wenn die Reizung anhält, ärztliche Hilfe holen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen; anschließend viel Wasser zu trinken geben. Nicht Erbrechen herbeiführen. Medizinische Hilfe aufsuchen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Muß das Feuer gelöscht werden, Wassersprühnebel, Alkoholschaum, Löschpulver oder Kohlendioxid verwenden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Arbeitsbereich effektiv belüften. Verschüttetes Produkt zurückhalten, mit inertem Material, z.B. Sand oder Universalbinder aufnehmen und in einem geschlossenen Behälter bis zur geregelten Entsorgung aufbewahren. Die Stelle, auf der verschüttet wurde, sorgfältig mit Wasser und Reinigungsmittel. Das Material am Eindringen in die Kanalisation und in Wasserläufe zu hindern.



6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

versuchen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

In gut belüfteten Bereichen verwenden. Länger andauernder oder wiederholter Hautkontakt sollte vermieden werden, um die Gefahr einer Sensibilisierung der Haut so gering wie möglich zu halten.

Lagerung

In einen kühlen, gut durchlüfteten Raum lagern. Von Sonnenbestrahlung und hohen Temperaturen schützen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNL. SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wenn über längere Zeit hinweg oder wiederholt der Kontakt mit der Haut gegeben ist, ist die Verwendung von Einweg-Handschuhen (aus Polyethylen, Gummi oder äquivalentem, Ester-resistentem Material) empfohlen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Flüssigkeit.
Farbe	Klar.
Geruch	Schwacher Geruch nach Merkaptan.
pH - Wert	4
Siedepunkt °C	Keine Daten.
Flammpunkt °C	257 °C.
Dichte	1.15.
Löslichkeit in Wasser (kg/m³)	Schwach löslich.
Löslichkeit in Aceton	Keine Daten.
Dampfdruck (mmHg @ 25°C)	Keine Daten.
Explosionsgrenzen Vol.%	Keine Daten.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Unter normalen Bedingungen stabil.
Kontakt mit starken Oxidationsmittel vermeiden.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Einatmen

Das Produkt ist eher schwerflüchtig und dürfte keine Gefahr durch Einatmen darstellen.

Haut

Kann zu einer Reizung der Haut führen.
LD50 (akut dermal, Kaninchen) > 10000 mg/kg Körpergewicht.

Augen

Kann zu einer Reizung der Augen.



11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Verschlucken

Dieses Material wird als gering toxisch eingestuft.
LD50 Wert (oral, Ratte) 2000 mg/kg.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Keine Informationen erhältlich.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nr.	Keine.
Luft (IATA)	Nicht klassifiziert.
Seeschiff (IMDG)	Nicht klassifiziert.
Land (ADR/RID)	Nicht klassifiziert.

15. VORSCHRIFTEN

Enthält	Keine.
Kennzeichnung nach EG-Richtlinien	
R-Sätze	Keine.
S-Sätze	Keine.
Freiwillige Kennzeichnung	Keine.

16. SONSTIGE ANGABEN

SDB Erstausgabe	15 October 2001
SDB Überarbeitungsdaten	7 Februar 2003

Gefährliche Bestandteile im Stoff

Bestandteile

Polymercaptan Härter
2,4,6-tri(Dimethylaminomethyl)phenol
R22
R36/38

R- Sätze

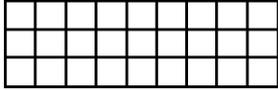
R22, R36/38
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Die in diesem Sicherheitsblatt enthaltenen Informationen stammen von anerkannten Quellen und werden von uns nach besten Wissen und Gewissen angegeben; sie sind korrekt und entsprechen dem Stand der Technik zum angegebenen Zeitpunkt.

Die Benutzer werden auf die möglichen Gefahren durch unsachgemäße Anwendung des Produktes/der Produkte aufmerksam gemacht. Sichel Ireland Ltd. lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus dem Gebrauch der hier gelieferten Informationen oder dem Gebrauch, der Anwendung oder Verarbeitung der hierin beschriebenen Produkte entstehen.

Zusätzliche Informationen können an folgender Adresse eingeholt werden:-
Henkel Sichel Engineering Adhesives Ltd.,
90 South Mall, Cork, Ireland.

sichel



Safety Data Sheet

Metallon RA Hardener

MET02B 2.00 IE DE 07.02.2003 MSDS_Sic

R- Sätze

Bestandteile

Tel: +353-1-4046700

Ersetzt das Sicherheitsdatenblatt: 1 Datum 15/10/01.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der Richtlinie 2001/59/EG zur 28. ATP der Richtlinie 67/548/EWG und der Richtlinie 1999/45/EC.
